

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 17. Januar 1899.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes sections for Reichsbank-Disconto, Frankfurt Bank-Disconto, and various international and local market data.

Ermäßigte Preise, gültig während meines diesjährigen Räumungs-Verkaufs bis 15. Februar. Kleiderschränke, 1-th. (Landaarbeit), 17 Mk. 2-th. 30 "

Ferd. Marx Nachf., Wiesbadener erstes bürgerliches Möbelmagazin. empfiehlt nur bewährteste Waaren und Kostenmüdigkeit aller Art zu den billigsten Preisen.

Schirm-Fabrik C. Gerach, 25. Langgasse 25. Wegen Uebernahme des Geschäfts Ausverkauf sämtlicher Regen- u. Sonnenschirme zu herabgesetzten Preisen. J. Gerach.

Brenn- u. Anzündholz. Kief. Abfallholz à 100 Stk. 1.25, Kief. Bündelholz à 100 Stk. 1.50, Kief. (sein gespalt.) Anzündholz, buch Brennholz, ferner Anzünder, brennende Holzstößen, Carbon Katron u. Zehfischen empf.

Willi. Linnenkohl, Kohlenhandlung, Brennholz, Spalterei mit Maschinenbetrieb, Gelsenberggasse 17 u. Wehlheibstraße 2a. 408 Holz und Kohlen der besten Sorten billigst; Kf. Anzündholz pr. Ctr. 190 Stk. zum Maßpreis 150 Stk. Fr. Walter, Hirschgraben 15a.

Marsala, abgegarteter feiner Frühweckwein besserer Qualität, mittelalt und hoch, direct von Palermo importirt, per Flasche nur Mk. 1.65 ohne Glas.

Portwein, in guter Qualität, per Flasche Mk. 1.50 ohne Glas. Samos, Muscat, angelehnter edler Wein, per Flasche 1.50 ohne Glas. E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857), Adelsbergstrasse 33. Thran. Reinschmeckenden neuen Medicinal-Leberthran, genau den Anforderungen der Ph. germ. III entsprechend, empfiehlt lose ausgewogen und in 1/2- und 1/4-Liter-Flaschen 15156 Christ. Tauber, Drogenhandlung u. Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6. Telefon 717. Kochpfeil, 1400 Stk. pro Bund 10 Stk. Friedrichstraße 47, 503 Laden. Laden.

Asthma (Witennoth) findet schnelle und sichere Linderung beim Gebrauch von Dr. Lindermeyer's Salus-Rosmarin (Schwefel): 10 % Salzwasser, 90 % reines Rosmarin. In Apotheken à 1 Mk. in der Germania-Drog. Friedrichstr. 56, Drog. Neubaum, Tennishofstr. 20, und Otto Siebert, Drog. am Markt. F18

unter Garantie Heilung von Haarausfall und Kahlköpfigkeit. Special-Verfahren und Behandlung für Damen und Herren. Damen-Kopfschmerzen nach langjähriger Krankheit. Kirchgasse 23, 11. Paul Wielisch, Specialist für Haarsiedende.

Dienstag, den 10. Januar, beginnt in allen Abtheilungen unseres Lagers der diesjährige

Inventur-Ausverkauf

und dauert ohne jede Verlängerung bis

Dienstag, den 31. Januar.

Bei jedem Einkauf bewilligen auf unsere bekannt enorm billigen Preise einen

Extra-Rabatt von

10 Procent.

Zu Netto-Preisen jedoch weit unter Werth werden abgegeben

Reste

von Kleiderstoffen in Wolle, Seide und Waschstoffen, von Leinen- u. Baumwollwaaren jeder Art, sowie den Restbestand unserer Morgenröcke, Matinées, Blousen und Hauskleider.

S. Guttman & Co.,

8. Webergasse 8.

Bis Ende Januar

verkauft, um vollständig zu räumen, fast zur Hälfte des Preises.

Abtheilung Damen-Confection.

200 Stück Winter-Jaquettes (schwarz und farbig) à Mark 5, 7, 9, 11, 15, 20.

150 Stück Stoffkragen, Krimmer-Kragen, Pelz-Kragen à Mark 8, 12, 15, 18, 25, 30.

80 Stück wattirte Abend-Räder Stoff-Räder, Golf-Caps à Mark 6, 9, 12, 15, 18, 20.

Abtheilung Kinder-Confection.

150 Stück Kinder-Wintermäntel und Jaquettes à Mark 4, 6, 8, 10, 12, 14.

100 Stück Mädchen-Kleider in Wollstoffen à Mark 3, 5, 7, 9, 11, 14.

100 Stück Knaben-Paletots, beste Qualitäten, à Mark 6, 8, 10, 12, 14.

Dieser Verkauf besteht aus Stücken letzter Saison und sind die Preise 400 fast zur Hälfte der früheren Preise herabgesetzt.

S. Hamburger,

Langgasse 11.

Gummi-Betteinlagen

von Mk. 1.20 an bis 7 Mk. pr. Mtr. (erst in abgeh. Stück.) in größter Auswahl; ferner alle übrigen Bedarfsartikel für Kranke, Wöchnerinnen, Säuglinge in bester Qualität zu niedrigen Preisen empfohlen. Taunusstrasse 2. A. Stoss, Taunusstrasse 2, Gummi-Waarenhaus. 10665

Anisetto, Curaçao, Cherry-Brandy, Cacao und andere ff. Liqueure.



WYNAND FOCKINK
AMSTERDAM
gegründet im Jahre 1679.
Hollieferant S. M. des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe.
Kinf. in allen besseren Delicatess- und Weinhandlungen.

Prima Hansmader Würst

längst zu haben, Marktstrasse 12. 226

Berliner Loosje à 1 Mark (11 St. 10 Mtl.). Spielg. siber 19. 1. 729 de Fallois, Langgasse 10.

Berliner Bankcommandite

Lackner & Cie.,

Wiesbaden — Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft.
Effecten — Sorten — Coupons etc. 14308

Wilh. Klotz,

Auctionator und Tagator.
Büreau und Versteigerungsortal: 3. Adolphstrasse 3. 14498
Eingemachte Weichrüben per Wd. 9 Pf., Zapfenkraut per Wd. 5 Pf., Sauerkraut per Wd. 7 Pf., abgerührte und Salzbohnen, gute gelbe magnum bonum und Blandkartoffeln zum billigsten Tagespreise zu haben bei Fritz Weck, Frankstrasse 4. 117

Ia Rindfleisch per Pfund 56 Pf.
Ia Kalbfleisch " " 60 " Albrechtstrasse 40. 258



Die Thee- und Cacao-Stubbe des Theehauses Wadi-Kisan, Cacao-Grotes wird d. geübten Herrschaften zu feisigem Besuche angelegentlich empfohlen. 209 Grosse Burgstr. 13.

Enten per Pfund 60 Pf., Spießbrat mit Knochen 1,40 Mtl., Hohlbrat 1,60 Mtl. per Wd. verfenbet Dom. Solms bei Reuchtr. 18870

Feinstes Tafelobst 14710 empfiehlt Joh. Scheben, Obstkärner, Obere Frankfurterstraße.

Originelle Karneval-Drucksachen

liefert die



Kostenlos Langgasse 27.
Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.



Marco Polo Thee

beliebtester chinesischer Thee.
200 g Kosten. 200
Preis von Nr. 2.10 bis Nr. 8. — per Pfund.
Verkauft:
Nur in Originalpackungen mit unserer Firma.
Franz Kalhrein's Nachf.
G. m. b. H. München.
Niederlagen durch Plakate kenntlich.

Verkaufsstellen in Wiesbaden bei den Herren: A. Herling, Grosse Burgstrasse 12, Eduard Böhm, Adolphstrasse 7, F. A. Diensthack, Rheinstrasse 87, D. Fuchs, Saalgasse, Ecke Webergasse, J. Rinor, Schwalbacherstrasse, Ecke Mauritiusstrasse. 14884

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 29. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 18. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

(53. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Cyrano de Bergerac.

Historischer Roman von Jules Verne.

Einzig autorisierte Uebersetzung von Wilhelm Gaf.

Bei diesen Worten ergriß Jolivet die Leiter und lehnte sie so leicht wie möglich gegen die Mauer; dann kletterte er wie eine Katze empor, erreichte die Spitze und blühte hinaus, um sofort wieder hinabzufliegen und Diane zuzufächeln: „Sie brauchen nichts zu befürchten, ich werde jetzt noch einmal hinaufsteigen, um die Leiter zu halten, während Sie Ihre Flucht beginnen. Sind wir beide oben angelangt, so werde ich die Leiter nach der anderen Seite hinüberziehen, werde zuerst herunter steigen und Ihnen diesmal die Leiter von unten halten.“

Die Jolivet es gefogt hatte, so geschah es. Diane rief ihren ganzen Muth zu Hülfe, während Cyrano's Diener nicht ohne Mühe die ziemlich schwere Leiter nach der anderen Seite hinüberzog.

„Hei!“, sagte Jolivet, nachdem sie glücklich unten angelangt waren, „wollen wir meinen Herrn ausfinden, der uns erwartet; mit welcher Ungeduld können Sie sich ja denken.“

Fünf Minuten später lag Diane in den Armen Cyrano's, der drei Pferde bei sich hatte, die ihnen ihre Flucht ganz bedeutend erleichtern mußten. Noch ein Punkt war zu entscheiden: wohin sollte sich Diane vorläufig zurückziehen? Nach St. Germain zurückkehren, hieß sie von Neuem in die Höhle des Löwen weichen. Frau von Pomarum um Hülfe bitten, hieß sich der Gefahr aussetzen, entdeckt zu werden, und was die Wohnung auf der Place Royale betraf, so wurde sie jedenfalls übermüdet, und es war infolge dessen gefährlich, sich darin aufzuhalten.

„Es gibt nur einen Ausweg“, sagte Cyrano, „das ist die Herberge, doch wie kann ein junges Mädchen allein in einem Wirthshaus bleiben, ohne aufzufallen?“

„Ich könnte eine Verkleidung wählen“, sagte Diane.

„Aberdings, doch ginge, doch was für eine Verkleidung?“

„Hören Sie“, fuhr Fräulein von Lucs fort. „Auf der Place Royale befinden sich Kleidergeschäfte, die meinem Bruder gehören; wir haben ungefähr dieselbe Figur...“

„Machbar“, das ist eine vorzügliche Idee, ich hätte nicht gewagt, sie Ihnen vorzuschlagen, doch“, fuhr der junge Mann fort, „Sie können einen solchen Ort nicht allein bewohnen?“

„Sie werden mir eben Jolivet dalassen. Hoffentlich wird die Mäntel nicht von langer Dauer sein.“

„Nein“, erwiderte Cyrano, „denn morgen werde ich den Cardinal auffinden.“

„Borwärts denn“, sagte das junge Mädchen, „und Gott möge uns schützen!“

Jolivet und Cyrano hielten Fräulein von Lucs, sich auf das kleinste der drei Pferde zu schwingen, und so ritt sie denn in Begleitung ihrer zwei Gefährten in Paris ein, wo der kleine Trupp in Anbetracht der vorgehenden Stunde keinerlei Aufsehen erregte. Das Schwierigste war, als die Flüchtlinge vor dem Hotel der Place Royale angelangt waren, das die Tante Diane's bewohnte, sich das Thor öffnen zu lassen. Der Platz war zum Glück leer; doch

fürchtete Cyrano, die Aufmerksamkeit zu erregen, wenn er allzuviel Geräusch machte. Endlich gelang es ihnen, den Portier zu wecken, der anher sich zu gerathen schien, als er das junge Mädchen erkannte, doch natürlich beillte er sich, sie eintreten zu lassen. Cyrano und Jolivet stellten sie mit den Pferden in einer Nebenstraße erwarten, damit ihre Anwesenheit auf dem Plage nicht bemerkt wurde. Eine halbe Stunde war bereits verfloßen, als der Gasconner im tiefen Schatten die Gestalt eines kleinen Edelmannes auf sich zukommen sah, der niemand Anders war als Fräulein von Lucs. Man gelangte ohne Zwischenfall bis zur Rue de l'Ébène Sec, wo Cyrano einen Gasthof, der in gutem Ruf stand, konnte, denn er hatte hier mehrere Male Landleute aufgesucht, und war im Hause wohl bekannt.

„Ich bringe Ihnen“, sagte er zu der Wirthin, „einen jungen bekanneten Edelmann, der eben aus der Touraine kommt, und den ich Ihnen bringen empfehle. Er kommt eben erst von seiner Familie und ist in Paris noch garnicht bekannt.“

„Wir werden den jungen Herrn wie uns selbst behandeln“, versetzte die Wirthin, sich zu Cyrano wendend.

„Was mich selbst betrifft, so habe ich noch eine Mission zu erfüllen und bitte nur um einen Platz für meinen Diener und um Stallung für meine Pferde. Morgen werde ich zurück sein.“

„Wie es Ihnen beliebt, Herr Cyrano, wir stehen ganz zu Ihren Diensten.“

„Also auf Wiedersehen, Naan!“, sagte der Gasconner, Diane herzlich die Hand drückend; dann sagte er leise hinzu: „Seien Sie guten Muths, ich werde an Ihrer endgültigen Befreiung arbeiten.“

Mit diesen Worten verließ Cyrano den Gasthof, um sich einige Schritte davon entfernt in einer schmalen Herberge, deren Schild er beim Vorübergehen gesehen, ein Obdach zu suchen.

Als Diane allein geblieben war, folgte sie der Wirthin, die eine Kette ergrißen hatte, und sie in ein Zimmer führte, wo sie die Nacht zubringen sollte. Das Jolivet anbetrauf, so ließ er sich einen Becher Wein bringen und machte es sich in einer Art Schnulst bequem, der in der Nähe des Feuers stand. Wie jetzt war Alles gut gegangen, doch ohne daß er recht wußte, weshalb, fürchtete er trotzdem irgend ein unvorhergesehenes Ereigniß, und war auf jeden Fall entschlossen, zu wachen, um Cyrano im Nothfalle benachrichtigen zu können.

Nichts rührte sich in dem Gasthofe, die Wirthin war in ihr Zimmer hinausgegangen, und es bestand sich in der Gaststube nur ein alter Hund, der in der Nähe des Ofens schlief. Als Jolivet sich ebenfalls dem Schlummer überlassen wollte, sah er plötzlich, wie das Thier den Kopf erhoben und zu lauschen schien. Von dieser Bewegung überrascht, folgte auch der fluge Barde das Ohr; dumpfe Schritte ließen sich auf der Straße hören und ebenso auch ein leises Stimmengemurmel, aus dem Jolivet die Worte heraushörte:

„Er ist es, sage ich Dir, ich habe ihn mit den andern eintreten sehen.“

„Nun“, versetzte eine andere Stimme, „wenn er nicht hier ist, so kehren wir eben nach der Place Royale zurück.“

„Ab“, dachte Jolivet, „das könnte uns angehen.“

„Sieh nur“, fuhr der erste, der gesprochen hatte, fort, „durch die Fensterläden schimmert Licht, das kommt mir in dieser Stunde recht ungewöhnlich vor.“

„Klopfen wir“, fügte der andere hinzu, „und erkundigen wir uns.“

Gleichzeitig wurde heftig an die Thür geklopft, und der Hund richtete sich heulend auf.

„Wer ist da?“ fragte Jolivet, näher tretend.

„Öffne, und Du wirst es erfahren“, erwiderte eine brummige Stimme.

„Wenn ihr trinken wollt“, versetzte der Gasconner, „so ist es zu spät; denn müßt Ihr morgen wiederkommen.“

„Am Namen des Königs, öffnet, oder ich lasse die Thür einbrechen“, fuhr die Stimme fort.

„In dieser Stunde fährt man nicht die Befehle des Königs in der guten Stadt Paris aus; schlägt Ihr die Thür ein, so schläge ich Euch den Schädel ein.“

„Rebellion? nun gut! Ihr da, schlägt das Fenster ein!“

Auf den Lärm, den die angeblichen Beamten des Königs vollführten, kam die Wirthin herabgestürzt.

„Um Gottes Willen, Sie zerschneiden mir ja das Haus; wartet doch, wartet doch; ich öffne ja schon, zerschlagt nur nichts.“

Und indem sie ihren Worten die That folgen ließ, öffnete sie die Thür, durch welche mehrere bemäntelte Männer hineinstürzten, die lärmend in das Gastzimmer drangen.

„Wo ist der Bandit, der Galanter?“ rief einer von ihnen, und Jolivet, welcher erkannte, daß diese Lebenswährigkeiten ihm galten, kam sich mit einem Schmel bewaffnet und schloß sich an, den ersten, der ihm zu nahe kommen würde, zu Boden zu schmettern, doch er hatte mit fünf wohlbemäntelten Barbsen zu thun und konnte für den Augenblick nichts weiter wünscheln, als daß sie ihm den Weg frei ließen, um Cyrano zu benachrichtigen.

„Bemächtigt Euch zuerst dieses Barbsen“, sagte der Anführer, auf Jolivet zeigend, und zwei der Soldner sprangen vor; doch als sie diese Bewegung machten, hatten sie die Thür freigelassen. Der Schmel wirbelte hin und her und fiel auf den Kopf des nächsten nieder, und bevor der zweite ihn noch ergreifen konnte, hürzte Jolivet mit dem Saue eines Tigers nach der Straße und verschwand im Dunkel. Sein Gegner wollte ihn verfolgen, doch der Anführer hielt ihn zurück und sagte:

„Kopf nur; wir werden ihn schon wieder fassen, außerdem haben wir Wüthigeres zu thun!“

Darauf wandte er sich zur Wirthin und fragte: „Sie behaupten ja wohl seit dem Abend einen Edelmann, der den Namen Naan von Lucs führt?“

„Mein Gott, ja, mein Herr“, versetzte die gute Frau zitternd, „es ist in der That vor kurzer Zeit ein junger Mann in Begleitung eines Freundes und des Dieners, der eben entflohen ist, hierher gekommen, doch ich selbst kenne ihn nicht. Er kommt aus der Touraine.“

„Das hat er Ihnen erzählt, doch er kommt nicht aus der Touraine, sondern von der Place Royale, wo wir ihn eben aufgefunden haben. Ich habe einen Verhaftsbefehl, um ihn nach der Bastille zu bringen.“

„Ob, mein Gott, der arme junge Mann; er sah so sanft aus!“

(Fortsetzung folgt.)

Sämmtliche Buchdruck-Arbeiten
für Behörden, Kauf- und Geschäfteleute, Vereine und Private werden in **Schwarz-, Rot- u. Copir-druck** schnell, sauber und billig hergestellt von der
G. Weiser'schen Buchdruckerei,
Nachf.: J. G. Schabel,
Wiesbaden, 12. Schwalbacherstrasse 12. 14196

Freunden und Bekannten theile ich ergebend mit, daß ich mein
früheres
Barbier- und Friseur-Geschäft
wieder selbst übernommen habe und bitte um geneigten Zuspruch.
Schungstool 16293
Chr. Römer,
Friseur und gror. Heilgehülfe,
Neckarstraße 2, nahe der Markstraße.

Handschuh-Waschanstalt
Gustav Seeger,
Rheinstraße 56, H. 1. 137

Schuhwaaren, prima 13293
Haltbaum, Hämberg 1.

Rohlscheider Anthracit-Würfelkohlen.
Korn b u. e für größere u. kleinere americanische
Öfen, sowie für Gabe-Öfen,
desgleichen **halbfette Würfel b,** die besten Kohlen
für Salen-Öfen,
desgleichen **Steinkohlen-Briquets (Tafeln)** für Por-
zellan- (Kachel-) Öfen, zur Erlangung eines nach-
haltigen Feuers, 409
empfehl!

Wilh. Linnenkohl,
Kohlenhandlung,
Eisenbrogasse 17 u. Belheidstraße 2a.

Badhaus zum Kranz,
Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.
Thermal-Bäder à 60 Pf.,
ganz neu eingerichtet. 14495
Möblirte Zimmer I. Etage.
Tafel-Meyfel, reines Essen, zu billigen
Preisen, pa. amerik. Artikel
ebenfalls billigt Baden Friedrichstraße 47, Baden. 321

Pariser Gummi-Manufactur,
Sammt. Specialitäten, Catalog gegen 10 Pf. Porto. P 119
Phil. Rümper, Frankfurt a. M., Schurgasse 52b.
Illustr. Preisliste
mit vielen Anerkennungen über meine besten
Zucht- und Legehühner
versendet kostenlos
M. Becker,
Singerländer Geflügelhof, Weidena-Sieg.

Englische Farbe-Seife
MAYPOLE-SEIFE
ist unentbehrlich für jeden Haushalt.
Binnen 30 Minuten
färbt man zu Hause bequem,
billig und schön
jeden seidenen, wollenen oder baum-
wollenen Gegenstand.
MAYPOLE-SEIFE
ist in allen Farben vorrätzig,
färbt also in jeder Farbe, ohne jede Mühe und
ohne die Hände zu beschmutzen,
ist waschecht und verblasst nicht.
THE MAYPOLE COMPANY LIMITED
81/89 High Holborn, LONDON WC.
Zu haben in allen Drogengeschäften. 23
Vertreter: **Otto Richter, Frankfurt a. M.**
(Man.-No. P. 8792) P 14

Fortsetzung

der großen

Herren-Kleiderstoffe-Versteigerung

wegen Auflösung der Firma Goldschmidt & Schestowitz pr. Ende Januar 1899

heute

Mittwoch, den 18. Januar cr., Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr
anfangend, im Geschäftslokale

6. Große Burgstraße 6.

Der Zuschlag erfolgt auf jedes Bestgebot.

Wilh. Helfrich, Auktionator und Taxator, Mauritiusstraße 8.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 18. Januar 1899, Mittags 12 Uhr, werden im Pfandlokal Dohheimerstraße 11/13 hier

2 Kleiderchränke, 1 Verticow, 1 Kommode, 1 Schuhmachermaschine, 1 Waschkommode, 1 Regulator, 1 Bett und 1 Bierfassen öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.
Wiesbaden, den 17. Januar 1899. F 236

Eschhofen,
Wiesbaden.

Bekanntmachung.

Heute Mittwoch, den 18. Januar d. J., Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokale

3 Adolphstraße 3

eine große Parthie Damen-Kleiderstoffreste in verschiedenen Farben und Qualitäten, Damen-Confection, als: Jaquets, Capes, Abendmäntel, Costumes u., Herren-Stoffreste in Cheviot, Buckskin, zu einz. Hosen u. ganzen Anzügen passend, ferner 200 Paar sehr elegante Herren-Schnürkieser in Kid und Chevreau (bestes amerikanisch. Fabrikat), in schwarzer, brauner und gelber Farbe, und sonst versch. Schuhwaaren u.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Klotz,

Auktionator und Taxator.

Durch Erbauung eines Masterstalles und Vermehrung meines Viehstandes bin ich in der Lage, bestendend mehr Milch zu liefern. Der Viehstand wird thierärztlich kontrollirt. Bestellungen erbitte an

„Molkerei Kloppenheim“,
Gasthaus „Zur Krone“.

Nachdem der Reichsbankdiscont auf fünf Procent reduziert worden ist, haben wir von heute ab den Zinsfuß für Vorschüsse, den Wechseldiscont und die Soll-Zinsen für Creditnehmer in laufender Rechnung von sechs auf fünf Procent herabgesetzt. F 334

Wiesbaden, den 18. Januar 1899.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung.

Hlld. Hirsch, Gasteyer, Saueressig.

Wiesbadener Radfahr-Verein. Wiesbadener Ruder-Club.

Wir eruchen unsere Mitglieder, sich am dem Mittwoch, den 18. cr., Abends 8 1/2 Uhr, in der Turnhalle, Hellmündstraße 25, staufindenden

Deutschen Abend

recht zahlreich zu betheiligen. F 388

Die Vorstände.

(Die Wochen-Versammlung des Wiesb. Radfahr-Vereins findet aus diesem Grunde nicht statt.)

Tapezirer-Innung.

Zu der heute Mittwoch Abend im Lokale zur „Stadt Frankfurt“ stattfindenden

General-Versammlung,

eruchen wir unsere Mitglieder, der wichtigen Tagesordnung wegen, sämmtlich erscheinen zu wollen.

Mehrere Mitglieder.

Verein Frauenbildung — Frauenstudium.

Vortrag

der Frau Marie Stritt aus Dresden am Donnerstag, den 19. Januar, im grossen Saale der Loge Plato, Abends 8 Uhr.

Thema:

Die Frauenfrage der oberen Zehntausend.

Billets à 1 Mk. Abends an der Kasse.

Der Vorstand.

Druckfachen aller Art liefert schnell und billig

die hiesige Buchdruckerei, Schüppelstraße 3. 12227

Allgemeiner Kranken-Verein zu Wiesbaden.

(E. H. No. 9.)

Die diesjährige erste

ordentliche General-Versammlung

findet am Samstag, den 28. Januar c. Abends 8 1/2 Uhr, im „Deutschen Hofe“, Goldgasse 2a hier selbst, statt.

Tagesordnung:

- 1) Jahresbericht des Vorsitzenden.
- 2) Rechenschaftsbericht des Kassiers.
- 3) Bericht der Kassenvorsteher.
- 4) Feststellung des Budgets.
- 5) Erwahlung des Vorstandes.
- 6) Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 7) Wahl der Kassenvorsteher.
- 8) Allgemeines.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Der Vorstand. F 296

Athleten-Verein Wiesbaden.

Sonntag, den 22. Jan., Abends 8 Uhr, unter gr. Mitwirkung des lehrlichen Personals des Hrn. Fr. Schlegelmilch, sowie eines Jüherwarters, brh. aus den Herren: Baumann, Mayer, Wagner u. Schün, in der Turnhalle Wehrstr. 41

IV. Stiftungsfest,

verb. mit Ball. Neben Solospielen in Costümen werden humorist. sowie Jüherwörter zu Gebote gebracht. Späher folgen attraktive Aufführungen des Vereins, als: Fuchswägen im Schlemmer, versch. Trics der Wäherriege mit Musikgewissen, sowie die von dem I. Instruktor des Vereins (Hrn. Karl Schlegelmilch) zusammengestellten Gruppierungen. Zu diesem unterhaltungsreichen Fest sind Freunde u. Gäner, sowie werthe Sportgenossen herzlich eingeladen. Programme am Sonntagmorgen erhältlich. Der Vorstand.

Carnevalistische

Metallorden in allen Preislagen,

Kopfbedeckungen in Stoff v. 25 Pf. an,

Pritschen, Knauffächer, Schneeballen,

Luftschlangen, Nebelhörner, sowie alle sonstigen

neueste Vexir-Artikel.

Fahnen-Fabrik, Bärenstr. 2.

Saartohlen

für Bäckerreien empfiehlt H. Cramer, Hebbstraße 18. 16192

der Farben 2012 2.000 Schmalz

hausstr. 23. Hiron.

General-Agentur

mit dem Sitz in Wiesbaden von deutscher Gegenständigkei. zu vergeben. (Arben, Renten, Militärdienst, Ausdrucker, Vorkasse, Sterbefällen, Unfall, Haftpflicht u. Versicherungen.) Sondernach Anasse und Kantenweg ist zu übernehmen. Geboten außer hohem Honorar, Provisionen, Reisepfenden, Bureauaufwand. Verlangt energische, zielbewußte Persönlichkeit, die neben eigener Acquisitorienfähigkeit in Examination Erfolge zu erzielen vermag. Besondere cautionen bedürftigen Kaufmann von mactlofer Vergangenheit, der sich dauernde und interessante Position schaffen will.

Offerten nab F. H. 453 an G. L. Daube & Co., Frankfurt a M., erbiten.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei
 Kontor: Laugasse 27
 fertigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten Ausstattung
Trauer-Drucksachen.
 Trauer-Meldungen in Brief- u. Kartenform, Besuchs- u. Dank-
 sagungsarten mit Trauerband, Aufdrucke auf Kränzscheiben,
 Nachrufe u. Grabreden, Todesanzeigen als Zeitungsbeilagen.

Beerdigungsanstalt „Friede“
 Gegründet 1865. Telephon No. 265.
Erstes und grösstes Sarg-Magazin am Platze.
 Bei eintretenden Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges Lager in Holz- und Metallbögen nebst Ausstattungen bestens empfohlen.
Adolf Limbarth,
 8. Ellenbogengasse 8,
 Lieferant des Vereins für Feuerbestattung.

Familien-Nachrichten

Scharv'cher Männer-Chor.
 Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere Mitglieder von dem gestern erfolgten Ableben unseres activen Mitgliedes,
Herrn Albert Jung,
 in Kenntniss zu setzen.
 Die Beerdigung findet Mittwoch, den 18. cr., Nachmittags 3 Uhr, vom Leichenhause aus statt.
 Um vollständige Betheiligung bittet F 823
Der Vorstand.
 Wiesbaden, den 17. Januar 1899.

Todes-Anzeige.
 (Statt besonderer Anzeige.)
 Heute Nachmittag gegen 5 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden mein innigstgeliebter Mann, unser treuer Vater, Sohn, Schwiegersohn und Schwager,
Eugen Quentel,
 Landesrath a. D.,
 im 65! Lebensjahre.
 Wiesbaden, 16. Januar 1899.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen.
Bertha Quentel, geb. Oppermann.
 Die Beerdigung findet Donnerstag, den 19. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Schützenstraße 6, aus auf dem neuen Friedhofe statt. 758

Danksgiving.
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden unseres lieben Gatten und Vaters, des
Lehrers a. D. Adolf Heidhöfer,
 von allen Seiten zugegangen sind, sage ich hiermit im Namen der ganzen Familie innigsten Dank.
M. Heidhöfer, geb. Jäger.

Fremden-Verzeichniss vom 17. Januar 1899.

Adler. Schlenther, Fr. m. Tocht. Meissenheim Overbeck, Gausenheim Berlin Mozer, Gustav, Berlin Misch, S., Berlin Blüner, Th., Leipzig Kerler, Oberbibliothekar, Dr., Wärsburg Levecke, F., Chemnitz Billigheimer, Fabrikant, Wärsburg Badmann, Wärsburg Breitenfeld, F., Apotheker, Swinemünde Fröhlich, Stettin Kugge, H., Köln Eden-Hotel. Lehmann, Johannes, Kfm., Hannover Giese, Wilhelm, Kfm., Hannover Dreier, Kfm., Herford Weser, Friedrich, Kfm., Berlin Kösig, Josef, Kfm., Gumbd Selle vnc. Wunderlich, C., Rent. Eisenharz Schwarzer Hock. Kreil, G., Berlin Reiner, A., Ingen., m. Fr., Berlin Schmidt, Fr., Student, Darmstadt Südrandstall Diemann-Hille, Geiershoefer, Minna, Fr., Nürnberg Eichhorn. Weil, J., Kfm., Mannheim Jochum, Kfm., Leipzig Philipp, M., Kfm., Köln Rhand, R., Kfm., Berlin Kretschmer, Kfm., Berlin Simon, J., Kfm., Berlin Rees, H., Kfm., Leipzig Ginastein, H., Kfm., Stuttgart Petere, F., Kfm., Erkelenz Eckert, C., Kfm., Nürnberg Löffelgärtner, Kfm., Eisingen Bergmann, Kfm., Berlin Pfeifer, Kfm., Dietz Weck, F., Fabr., Weiden Coln, L., Kfm., Berlin Eiser, Kfm., Schwinfart Plato, O., Kfm., Karlsruhe Horz, Kfm., Köln Webers, A., m. Fr., Frankfurt Baick, Kfm., Lütlich Berstein, A., Kfm., Hamburg	Eisenbahn-Hotel. Sondermann, K., Kfm., Kassel Bach, Gustav, Kfm., Köln Sondermann, E., Kfm., Kassel Bach, G., Kfm., Köln Soell, E., Kfm., London Engel, Schweikert, Ernst, Kfm., Offenburg Karbe, H., Egl. Oberamtm. Hankenburg Karbe, H., Fr., Hankenburg Engländer Hof. Herrmann, Fr. Dr. Ostende Zum Erbrprinz. Hafmeister, Paul Worms Gros, Wilhelm, Königstein Kehl, C.A., Kfm., Frankfurt Weyrauch, Wilh., Idar Dr. Gieslich's Kurhaus. Wellner, Kfm., Eberfeld Grüner Wald. Koch, A., Kfm., Frankfurt Haas, Kfm., Berlin Ulbricht, E., Kfm., Berlin Tante, G., Kfm., Berlin Gotsz, K., Kfm., Eberfeld Lippmann, Kfm., Eberfeld Welters, G., Kfm., Sonnenberg Hauerbriser, Prof. München Greiner, L., Kfm., Burgberg May, J., Kfm., Boppard Eckmann, Kfm., Luxemburg Ulbricht, Kfm., m. Fr., Bonn Müller, Kfm., Krefeld Marx, Kfm., Mülhausen Reih, Fr., Frankfurt Friedrich, H., Kfm., Leipzig Küssing, R., Kfm., Nürnberg Munze, J.A., Kfm., Hamburg Hannacker, Kfm., Hamburg Koch, C., Kfm., Lahr Betzler, Kfm., Saargemünd Lodder, T., Kfm., Godesberg Graulich, M., Kfm., Hamburg Meszer, H., Kfm., Hamburg Hotel Hoppel. Vollhammer, E., Kfm., m. Fr., Stettin Müller, B., Fabr., Koblenz Schneis, J., Kfm., Strassburg Weller, Fr., Kfm., Karlsruhe Lieber, A., Kfm., Karlsruhe Wolff, Fr., m. T., Berlin Goldmann, B., Kfm., Kassel Neumann, H., Kreis-Secr. Simmers	Pension und Hotel Kaiserbad. Woyke, Marine-Stabsarzt, Wilmshaven Vithum v. Eichstedt, Kiel Hotel Kaiserhof. Bracke, Wilh. Gr., Deutsche Schneiwind, Willy, m. Fr., Eberfeld Wolff, Alfred, Fabr., m. Fr., Eberfeld Vogt, E., Kfm., Berlin von Kranze, Egm., L. a. D., Darmstadt Hotel Margen. Wraschak, Rudolf August, Chemiker, m. Fr., Giessen Klein, N., Ingen., m. Fr., Köln Hendel, Gustav, Kfm., m. Fr., Frankfurt Mayer, Carl, Kfm., m. Fr., Mainz Loraliek, Pl., Kfm., Darmstadt Loraliek, J., Kfm., m. Fr., Darmstadt Goldene Kette. Beck Georg, Kfm., Hamburg Bierstedt, Rich., Kfm., Hamburg Hotel Metropole. Schorriann, F., J., Münster Anacker, Marie, Fr., Chionville Schmidt, A., Landrath, Dr., Montabaur Wagner, A., Landrath, m. Fr., Rödesheim Steinmeister, Landrath, Höbat Kesselkaul, Otto, Reg.-Ass., m. Fr., Frankfurt von Mars, Reg.-Assess., m. Fr., Homburg Cavanagh, C., Kfm., Paris Kampff, H., Kfm., Hamburg Knaab, Otto, Fabr. Pausen Hünchenschwiler, E., Fabr., m. Fam., Seib Hotel Minerva. von Derachau, Oberstleut. Berlin Loesner, Ed., Reg.-Rath, m. Fr., Frankfurt Klotz, Reg.-Ass., Muranstall Bad Voralith. Bautsch, Minna, Fr., Hayreuth Wurm, Pastor, Flensburg Bautsch, E., Fr., Köln	Nonnenhof. Girard, Alf., Kfm., Landschammer Königden, H., Bauunter., Essen Löhning, E., Hanau Schäffer, H., Kfm., Essen Jacob, M., Kfm., Köln Hecker, A., Kfm., Chemnitz Frotzler, H., Wien Liedl, Heur., Kfm., Nürnberg Bernstein, D., Kfm., Köln Vogt, E., Kfm., Berlin Bächle, A., Kfm., Mannheim Trentlein, K., Director, Karlsruhe Josef, H., Kfm., Stuttgart Weinmann, W., Gutbes., Ludwig Kallen, A., Kfm., Stuttgart Sturm, E., Kfm., Stuttgart Löwenheim, S., Kfm., Berlin Meyer, A., Kfm., Köln Falk, Fr., Prof., m. Tocht. Marburg Zehnter, A., Kfm., Köln Hotel du Nord. Lunard, Fr., Paris Seiler, Kfm., Quedlinburg Lunard, Paris Pariser Hof. Stiegler, Z., Bürgern. a. D. Mögedorf Feldkirchner, H., Kunst- malenlehre, m. Fr., Nürnberg Lange, O., Kfm., Stettin Moths, C., Fr. Rent., Hamburg Wagner, B., Kfm., Hamburg Fräulein Hof. Sabran, H., München Kasmar, Fr., Mainz Kasman, J., Mainz Fenner, A., Kfm., m. Fr., Wärsburg Hauss, K., Kfm., Goppingen Promenade-Hotel. Kowals, Licut., Kassel Fickert, E., Frankfurt Stilleloch, W. E., Ostende Zur guten Quelle. Hoymach, A., Steuer-Ass., Königsitz Vieter, Th., Kfm., Idstein Lichtenbach, Fr., Ess	Quisisana. Shawe-Taylor, Capitän, London Abezz-Binder, Brüssel Engelhard, Archit., Essen Festel, I., Beigeordneter, Düsseldorf Imhoff, Haros., Schloss Hohenstein Stahlknecht, Wernigerode Rich, m. Fr., Essen Höbner, Hamburg Engelhard, Fr., Commerz- Rath, Offenbach Rhein-Hotel. Barkun, A., Kfm., Köln von Fürstenberg, W., Köln v. Sollenstern, Fr., m. T. a. Fr., Köln Cahn, Kfm., Breslau Holose, Kfm., St. Johann Goldenes Ross. Stein, Wilhelm, Kfm., Berlin Rischoff, Otto, Gara Lohann, Agg., Gutsbes., Braunschweig Hentel, W., Kfm., Bonn Welleses Ross. Schäfer, Leo, Bautechnik, Herdecke Roeder, Friedrich, Offizier, Caracas Germersheim Helmüller, Karl, Fürstl. Arnsstadt Schützenhof. Richter, Herm., Oberbergw., m. Fr., Caracas Kortlang, W., Architekt, m. Fr., Mähleim Kortlang, Marie, Fr., Mähleim Weisses Schwann. Blocc, Topke, Dr., jur. London Hotel Schweinsberg Vohmann, C., Kfm., Frankfurt Bopp, Kfm., m. S. Volme Gordan, Baseland Bayen, Jean, Kfm., Hanburg Wieland, G., Kfm., Frankfurt Gretzina, U., Kfm., Frankfurt Ecker, Kfm., m. Fr., Frankfurt Koch, Kfm., m. Fr., Vallendar Keilberg, Engen, Kfm., Leudobrd Volke, O., Kfm., Hannover Nesso, Job., Kfm., M.-Gladbach	Spiegel. Dingler, Adole, Fr. Simonshof Feje, C., Kfm., Wilmshaven Ory, A., Kfm., m. Sobu., Ponaz Rone, G., Oberlandweger, Königsberg Ziegler, H., Fr., Königsberg Threis, J., Grundheim Taunhäuser. Speidel, Carl, Kfm., m. Fr., Königsberg Löhmann, Julius, Ober- Inspector, Giessen Schaper, Carl, Kfm., Horochein Prelm, Eugen, Kfm., Aachen Kühn, Karl, Kfm., Stuttgart Kemp, G., Kfm., Remagen Niese, Paul, Archit., Loosig Schlüter, A., Kfm., Geisenheim Geffing, Willy, Kfm., Geisenheim Gronemann, L., Dr. phil. Hannover Löhking, Otto, Kfm., Bad Dyanhausen Taunus-Hotel. Oesterreich, Philipp, Kfm., Berlin Oesterreich, H., Kfm., Bonn Minner, B., Frankfurt de Riche, J., Dyon v. Eskenwag, Graf, Hannover Metzler, Hugo, m. Fam., Halsbrücken Warner, B., Kfm., Hamburg Matus, Fr., Spindler, E., Fr., Hildes Jäger, Bertha, Fr., Rent., Eberfeld Weber, E., Hotelbes., Aachen Junkers, Arthur, Kfm., Kbeydt Gränberg, Wilh., Kfm., Aachen Gärtner, Emil, Mähleim Gülthey, Carl, Kfm., Düsseldorf Gülthey, Ant., Rendant a. D., Düsseldorf Lentzen, H. H., Kfm., Leipzig Bruch, Wilh., Kfm., Naib Orley, J., Temsche Hilberberg, Herm., Heilmstadt Hotel Union. Schneider, Montabaur Alfred, Ing., m. Fr., Hanau Arens, Fabr., Offenbach Kunkel, Kfm., Neuwid	Hotel Victoria. v. Baumbach, Rittmeister, Hann Stolle, Dr., Heidelberg Hoffmann, Felix, Neugerdorf Songstack, Ed., Kfm., Hannburg Hotel Weiss. Hehl, Baumstr., Nürnberg Steinke, stud. jur., Halle Sommer, Kgl. Hofbuch- drucker, Ems Sommer, Fran, Rechtsanw., Rudolstadt Zimmermann, Rudolstadt Hotel Zinslerling. Dötch, C., Weinändler, Büdesheim Mack, Fr., Frankfurt In Privat-Häusern Pension Albany, Ephraimsh, Fr., m. Schw., Berlin Villa Capri, Stephan, Max, Rent., Wilmersdorf Privathotel Colonia, Peschke, Kreisthierarzt a. Ober-Rosart a. D., Ostpreussen Pension Credit, Köln Geisbergstrasse 5, Fiebrig, Marie, Fr., m. T., Berlin Geisbergstrasse 26, Peschke, Kreisthierarzt a. Ober-Rosart a. D., Ostpreussen Villa Germania, Scudera, A., m. Fr., New-York Villa Pauls, v. Reppert-Bismark, Haupt- mann, m. Fam., Berlin Wilmstrasse 38, v. Sch. alshau Seubert, Fr. Rent., Strassburg Fritsch, Fr., Heidelberg van Dyk van Valde, Fr., Rent., Wamsveld Pension Zillner, Erlshöh, Wilhelm, Fr., Eberfeld
--	---	---	---	---	--	--

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 29. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 18. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Büden, Häuser, Potele, Fabriken, Holzgüter, Bergwerke u. jeder Größe, jeder Lage. **Jos. Janda**, Immobilien-Vermittler, Weistr. 2 (untere Haderstraße bei Tausendstr.). 14296

Das neu erbaute Haus Zerkowstraße 7 mit Hinterhof, großen Hof, großen Veranden u. ist zu verkaufen. Näheres Auskunft wird auf dem Bureau des Hrn. Rechtsanwals **Hr. Alberti**, Weidstr. 24, erteilt.

Landhaus, genannt **Wila Maria**, oberhalb Bahnhof Wiesbad., Dohlemerstraße 15, ca. 12 Räume, 1 1/2 Morgen Obdauern u. ist wegen Wegzug sofort sehr billig zu verkaufen. A. L. Pöhl, Dohlemerstr. 6. 14297

Landhaus, ein gut eingerichtetes Haus mit schönem Garten in einem 1 Morgen großen Garten unter constanten Bewässerung zu ver- kauft. Näheres vom Eigentümer Zerkowstraße 44. 14297

Ein gutgehendes Fremdenpensionat mit 15 Zimmern und vollständigem Zubehör für 30,000 Mk. wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres über Einnahmen und Ausgaben werden vorgelegt. **P. G. Meier**, Bahnhofstr. 30. 14298

Villa mit 15 bis 20 Zimmern, 20 Morgen Garten, 1/2 Meile von Wiesbaden, 12 Zimmer, elektrischer Lichtschein, elektrischer Beleuchtung u. 61 Kutschen Stallungen, durch **W. Meyer**, Johannisstr. 17, zu verkaufen. 584

Neues Haus in d. Nähe d. Hauptbahnhof, d. Reingart entz., mit 4 1/2 Zimmern, Veranden, Verandabalken, billig zu verk. Off. u. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 397

Ein elegantes Haus, im schönsten Theile der Stadt Mainz, vis-a-vis dem Park der Kaiserstraße gelegen, preiswürdig zu verkaufen. Näher im Tagbl.-Berlag. 734

Villa (Darmstädter), schönste in der Gegend, Veranden, Verandabalken, 70,000 Mk. zu verkaufen. Näheres bei **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9, 1. 14299

Gastwirtschaft (früherer Stadtheil) mit 6000 Mk. Anzahlung im April zu verkaufen durch **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9, 1. 14300

Wohnhaus mit 30 Zimmern, 10 Morgen Garten, 40,000 Mk. bei 11 Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9, 1. 14301

Neues Haus, schönste in der Gegend, Veranden, Verandabalken, 1700 Mk. Anzahlung, mit 3000 Mk. Anzahlung Kaufpreis höher zu verkaufen durch **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9, 1. 14302

Villenbaupläne verschieden, schön, anfertige, billig zu verkaufen. Näheres bei **W. Meyer**, Johannisstr. 17, 1. 14294

Immobilien zu kaufen gesucht.

Villa,

8-10 Zimmer enthaltend, hübsch gelegen, möglichst mit Garten, zu kaufen gesucht. Off. sub L. J. 187 an den Tagbl.-Berlag.

Steines 4-Zimmer-Eigenhaus mit etwas Garten, im Stadtteil, zu kaufen gesucht. Preis etwa 30,000. **W. Meyer**, Dohlemerstraße 15.

Restantes Haus mit 4-Zimmerwohnungen von einem Beamten, mit nicht zu geringer Anzahlung, zu kaufen gesucht. **P. G. Meier**, Immobilien-Agentur, Tausendstr. 28.

Mühle

oder dergl. mit einigen Hektar Land zu kaufen oder zu pachten gesucht. Off. Offerten unter N. J. 189 an d. Tagbl.-Berlag.

Geldverkehrs

Capitalien zu verleihen.

Für gute Hypotheken, Verkaufsgelder, Forderungen habe **Karl Meyer** Solzberger, Reugasse 3. Telefon-Nr. 524. Zwickel, v. 2-4 Räume. 14295

5-, 15- und 30,000 Mk. gegen gute Hypotheken auszuliehen. **J. Meier**, Immobilien-Agentur, Tausendstr. 28. 566

15-20,000 Mk., 40,000 Mk. und 60,000 Mk. auf gute zweite Hypotheken auszuliehen. **Karl Meyer** Solzberger, Reugasse 3. 720

Zwei Hypotheken von 6000 Mk. und 10,000 Mk. zu 5 1/2 auf Preis auszuliehen durch **Karl Meyer**, Zimmermannstraße 9. 14303

Capitalien zu leihen gesucht. auf 2 Doppel mit prima Zinszahlern zum 1. April gesucht. Offerten unter C. u. 825 an den Tagbl.-Berlag.

25,000 Mk. auf 2 Doppel mit prima Zinszahlern zum 1. April gesucht. Offerten unter C. u. 825 an den Tagbl.-Berlag.

10,000 Mk. werden in Erbtheil auf ante 2 Doppel gesucht. Offerten u. A. G. 683 an den Tagbl.-Berlag. 15092

Enche auf eine Hypothek per 1. Februar 1899 auf ein neu erbautes Haus mit 4 Zimmern (selbstverdienliche Lage 6250 Mk.) auf dem Land 3500 Mk. zu 4 1/2 auf Preis auszuliehen durch **Karl Meyer**, Zimmermannstraße 9. 14304

50,000 Mk. gegen 1 Hypothek zum April gesucht. 566

21,000 Mk. zu 5 1/2, sehr gute 2. Hypothek, außerdem noch gute Bürgschaft für den Eingang, sofort gesucht. **A. David** Ranta. Kapellstraße 6, 1. Immobilien-Agentur. 14,000 Mk. auf ante 2 Doppel auf der Höhe zu leihen gesucht. Offerten unter N. J. 189 an den Tagbl.-Berlag.

Verschiedenes

Lebens-Versicherung.

Höhe Provision nach unter Discretion und ohne weitere Prüfung. Bewußt für Aufgabe den Personen, die eine Lebens-Versicherung abschließen würden (auch an Angehörige des zu Versicherenden)

Die Hauptagentur einer älteren bewährten Lebens-Vers.-Ges. Offerten unter H. C. 67 an den Tagbl.-Berlag.

Wein. Gesucht bei Privat- und Wirthen von einem Weinhändler ein gut eingerichtetes Haus mit sehr günstigen Bedingungen. Off. Offerten unter H. C. 60 bis zum Tagbl.-Berlag.

Mehrere Wirthe gel. durch **L. Meier**, Marktstr. 12.

Ein Wirtshaus, nahe der Bier-, mit 10-jähr. Zechen, rüchig in allen Zweigen der Gastwirtschaft, wüßte sich mit elegant. Einrichtung (event. auch 30-40,000 Mk.) mit einem gut situierten Orte zu etablieren oder in ein bestehendes restaurant zu übernehmen. Franchis- oder Billets-Vertrag bevorzugt. Off. Off. erbeten unter **O. C. 58** an den Tagbl.-Berlag.

Patente besorgt und verworhet **H. Reichhold**, Ingenieur, Berlin, Lindenstraße 21. F 72

Filiat Mannheim, A. 2, 2. F 72

Haupthaus übernimmt Bau-Verwaltung, Rechnungs-führung und Administration. Näheres im Tagbl.-Berlag. 140

Ein prächtiges Wohnhaus vorzuziehen. Off. Offerten unter **W. H. 175** an den Tagbl.-Berlag.

Ein Elektrizitäts-Abnehmer Künigsdorfer Thier, 2. Rang, Bordehü. Serie D, abzugeben. **W. Meyer**, Johannisstr. 17.

Abzugeben **Königliches Theater.** Gesucht 2-3 Plätze 1. Rang od. 1. Parquet, Ad. A. Offerten unter **Z. J. 198** an den Tagbl.-Berlag.

Zwei Viertel Biederstraße, Zeilenweg No. 5, Wohnung 4, wegen Trauer abzugeben. Näheres bei **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14305

150-200 Meter Feldbaucaution mit 2-3 Abgaben sofort zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe u. E. H. 709 an den Tagbl.-Berlag. 470

Erläuterung (Kaufvertrag) empfiehlt sich zum Anhalten des Verkaufer und Käufer zu üblichen Preisen. Näheres bei **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14306

Poliren, **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14307

Barquetböden werden billig geparkt und gewischt (Herstellung wie neu) bei **Karl Meyer**, Reugasse 3. 14308

Den Herren **Kaufleuten**, **Kaufleuten** u. **Kaufleuten** sich zum **Drumholzflechten** und **Drumholzflechten** mittels **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14309

Bestellungen nimmt entgegen **Karl Meyer**, Dohlemerstraße 15 oder **H. Meyer**, Reugasse 36. Auf Wunsch wird das Holz in jedem Maße geschnitten, bei größerem Quantum entsprechend billiger. 14310

Elegante Fräcke zu verleihen. 272 **H. Meyer**, Johannisstr. 17.

Waschen-Costüme werden schön gemalt. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14311

Domino und elegantes Pantalon-Gesamtes zu verleihen. Anzahlung von 10-12 **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14312

Domino und Costüme (preziositäten), neu u. wenig getragen. Off. Offerten unter **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14313

Ein Schneider empfiehlt sich in und außer dem Hause. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14314

Wichtig für Damen! Kleider werden billig angefertigt: **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14315

Für die Damen empfiehlt sich in und außer dem Hause. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14316

Costüme werden billig angefertigt. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14317

Zur Anfertigung von **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14318

Peri, Schneiderin empf. sich in u. auß. d. H. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14319

Wodes! **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14320

Unglückliche Vaglerin sucht nach Kunden in und außer dem Hause. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14321

Handschuhe **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14322

Wäsche **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14323

Geprüfte Waasene **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14324

Ein Hund von 3 Jahren zu verpachten. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14325

Ein Tamen **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14326

Darlehen! Suche auf 6 Monate sofort 1000-1500 Mk. gegen Sicherheit u. hohe Zinsen. Off. u. C. J. 179 an den Tagbl.-Berlag.

Wer **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14327

Ein hier zur Kur weilender Herr, beiteres Temperament, sucht die Bekanntschaft eines Herrn zum -werden. Offerten unter **F. J. 192** an den Tagbl.-Berlag.

Drei Damen, hier fremd, suchen Anstalt u. 2. Rang-Mens. Offerten unter **N. H. 100** vollständigem Selbstverleihen.

Heiraths-Gesuch. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14328

Heirath. **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14329

Verloren Gefunden **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14330

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14331

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14332

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14333

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14334

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14335

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14336

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14337

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14338

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14339

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14340

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14341

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14342

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14343

Verloren **W. Meyer**, Johannisstr. 17. 14344

